

LinkeStmk-Treff : Protokoll

am: Mo. 4.2.2013

von: 19:00-21:00

in: Traminer-Weinstube, 8010 Graz, Klosterwiesgasse 2

Anwesende: Alois, Johann, Konrad, Herbert, Wolfgang F., Wolfgang K.

Protokoll.: Wolfgang F.

Tagesordnung:

- Planung: Vortrag Partisanen (Alois)
- ASF-Sitzung: 2.März in Wien (Termin?, Teilnahme? Themen?)
- Neuregelung der Informationsvernetzung der LINKEStmk (Wolfgang hat Verteiler im Mom. reduziert)
- Nachbesprechung Jänner-Seminar (Ausstehende Beiträge)
- Aktionsplan 2013 - grober Rahmen ?
- Allfälliges

Protokoll

Planung Vortrag Partisanen (Alois)

Vorgeschener Termin: Do.11.4.; oder Do.4.4. Zeit: 19:00.22:00

Ort: vorgesehen: Forum Stadtpark

Gast: Helmut Konrad soll gefragt werden, ob er daran teilnehmen würde.

Details:

In der Zeit vom 26.3. bis 2.4. ist ASF in Tunis; Johann nimmt dort teil; also, wenn Johann den Vortrag organisieren soll, kann der Vortrag nur nach dem 2.4. stattfinden.

Eine Einladung hat auch unbedingt an KPÖ (Kaltenegger) zu gehen, da diese ev. auch Interesse haben könnten. Für einen Folgevortrag soll auch Peter Handke oder/und Kaltenegger als Gast gewonnen werden (Kontaktaufnahme zu P.Handke über Renner-Institut) – ist aber noch Zukunftsthema.

Der Vortrag soll der Erste einer Reihe von Vorträgen von Alois zum Thema jugoslawische Partisanen sein.

Ort: Johann fragt im Forum Stadtpark nach; Lisa hat schon angefragt – die Antwort auf die Anfrage ist unbekannt; Lisa kann im Mom. die Sache nicht weiterverfolgen, daher bittet Alois Johann einen Termin im Forum Stadtpark auszumachen.

Alternativen: Alois würde am liebsten in Hörsaal B oder C auf der KFU referieren; er rechnet mit ca. 50-70 Interessenten; wir anderen mit ca 15-20 Alternativüberlegungen bezüglich der Ortswahl will Alois aber im Moment nicht diskutieren (schon gar nicht, dass die Hörsäle auf der UNI stark ausgelastet sind).

Thema: Jugoslawische Partisanen

- Historischer Überblick, Entstehungsgeschichte
- Organisation
- Operationen
- Ideologie

Vortragende: Alois, Ante

Gast: Helmut Konrad

Veranstalter: LinkeStmk

Beschlüsse:

Johann kontaktiert Forum Stadtpark bezüglich eines Vortragraums

Johann kontaktiert Helmut Konrad (Anruf möglichst früh morgensm 7 ½ 8 auf der UNI Helmut.Konrad@uni-graz.at ; Hinweis an Konrad, dass eine Folgeveranstaltung im Herbst vorgesehen ist)

Vorbereitungen müssen bis zum nächsten Treffen (4.3.2013) fixiert sein.

Beim Treffen am 4.3.2013 muss der Einladungsentwurf (Folder, Flugblatt) entscheidungsreif fertiggestellt sein, sodass Mitte März die Propagierung beginnen kann.

ASF-Sitzung 2.März in Wien (Termin?, Teilnahme? Themen?)

Termin ist OK; aus der Steiermark werden voraussichtlich 2 Personen teilnehmen (Herbert, Ante);

Herbert beantwortet die Anfrage von Hermann in diesem Sinn.

Neuregelung der Informationsvernetzung der LINKEStmk (Wolfgang hat Verteiler im Mom. reduziert)

Es werden folgende Systematisierungen getroffen:

1.) Nicht mehr weitergeleitet werden:

SLP, Attac, Werkstatt für Frieden und Solidarität (weil schon viele im Verteiler verschiedener NRO's sind)

2.) Weiterreichen der vereinsnahen (LinkeStmk) Personen an Wilfried Hanser, damit diesersie in seinen Verteiler aufnimmt. LinkeStmk reicht dann keine Info von Hanser mehr weiter und vermeidet so Doppelmails.

Johann reicht die Adressen ab sofort an Hanser weiter; ab sofort wird keine Hanser-Mail mehr verteilt (Adressen: Lisa, Johann, Wolfgang, Wolfgang, Alois, Konrad, Johann, Herbert, Franz, Erwin, Michaela, Markus, Helga, Christian, Christian)

3.) Die LinkeStmk richtet 2 Verteilerkeise ein:

Der 1.Kreis (innere) umfasst die unmittelbaren Vereinsmitglieder (Lisa, Alois, Johann, Wolfgang, Wolfgang, Herbert, Konrad, Michaela, Christian L., Helga, Markus)

es werden verteilt: Treffen, Protok., Planungsergebn., Programmarb. newsletter SLP und alles, was im Äußeren Kreis verteilt wird.

Der 2.Kreis (äußere) umfasst: LinkeStmkKoordination, AMSEL, Aktive Arbeitslose, Veronika, Helmut, Tobias, Roswitha.

Weitergereicht werden: Einladungen, Demoaufrufe für Graz, Flugblätter zu Veranstaltungen, Seminar usw. so sie nicht von einer unter 1.) genannten Einschränkung fallen.

Sonst.: Wer Interesse an Information hat, soll sich melden:

etwa: mails von Matthias Reichl, Begegnungszentrum wünschen dzt. nur Herbert, Wolfgang Ka und Wolfg. Fri. Die mails von M Reichl übernimmt Konrad zur Verteilung.

Anm. Wolfgang: Ich stimme der Lösung aus pragmatischen Gründen zu, sehe darin aber eine Abkehr unserer ursprünglichen Absicht, alle Interessenten als gleichrangig und gleichwertig zu betrachten und den linken Interessenten zuzutrauen, nicht benötigte Information selbst zu löschen (ich mag keine inneren und äußeren Kreise!).

Beschluss:

Änderung wird ab sofort umgesetzt.

Johann gibt ab sofort die genannten Adressen an Hanser;

Wolfgang leitet ab sofort nur mehr nach obigen Regeln weiter.

Nachbesprechung Jänner-Seminar (Ausstehende Beiträge)

Allgemein wird das Seminar als wert- und niveauvolle Veranstaltung gesehen; das Seminar hilft, die politischen Vorgänge zu reflektieren; allerdings müssten mehr

Teilnehmer gewonnen werden, um den Pluralismus und die Breitenwirkung zu verstärken.

Allgemeine Bewertung der Seminarbeiträge:

Echte Probleme aus der Situation (dem Leben?) werden aufgegriffen – keine “aufgesetzte” Diskussion.

Die Mächtigen versuchen die Krise auszusitzen. Die guten Ansätze (von uns) kommen nicht durch.

Die Beiträge haben hohes Niveau, gute Qualität. Aber die Kriterien vieler Interessierten sind: „Was bringt es mir?“ anstatt „Was bringt es uns?“. Diese Einstellung stärkt dann die aktuell Mächtigen, da nur diese die Mittel sich angeeignet haben, individuelle Vorteile zu bieten. Dagegen ist scheinbar mit Aufklärung nicht anzukommen?

Zu Unterlagen, Dokumentation:

Noch sind nicht alle Beiträge eingetroffen; sobald sie eingelangt sind, werden sie auch verteilt.

Es ist auch geplant, eine kurz Sequenz als Video auf YouTube zu stellen – aber auch das benötigt noch Zeit.

Ebenso muss der Audio-Mitschnitt erst bearbeitet und auf seine Brauchbarkeit zur Veröffentlichung auf unserer Home-Page geprüft werden.

Aktionsplan 2013 - grober Rahmen ?

Es wurden eine Übersicht der Termine und der Problemlagen diskutiert;

Der generelle Beschluss, bei europaweiten, bundesweiten Aktionstagen mitzumachen wurde getroffen – aber noch keine Details.

Übersicht über Termine/Aktionen

6.März 2013

um 19:00 im Hotel Erzherzog Johann, 2.Stock: Ein Sammelband zur Lage in Syrien wird von Norman Paech und Tyma Kraitt vorgestellt.
Fritz Edlinger/Tyma Kraitt (Hg.) - SYRIEN. Hintergründe, Analysen, Berichte

19.April 2013

Zeit und Ort noch nicht festgelegt. Petra Wild: Der Palästina-Konflikt.

1.Mai, 2013 KPÖ Maiaufmarsch

13.April, 2013 Aktionstag Attac.de und andere Um-fair-teilen

16 - –19 Mai europ. Aktionstage gegen EU-Politik

31.Mai – 1.Juni 2013 Blockupy Frankfurt in Richtung Banken

Übersicht über offene Themen:

? was ist zu Bundesheer ?

? was zu Mali ?

? was zu Syrien

? was zu Demokratieverlust

? was zu Euro-Diktatur

Es wurden keine konkreten Beschlüsse gefasst;

Allfälliges

Vorschlag Herbert:

Erstellen und publizieren eines “Linken Kalenders” der, wenn möglich, die Jahresübersicht über Linke und Soziale Veranstaltungen enthält

Einwand Johann: ist nur für max. 3 Mo. möglich.

Es wurde kein abschließender Beschluss gefasst.

Kurzdiskussion P25:

Wolfgang F. Vermutung: Nach Einigung mit dem Land dürfte P25 und KPÖ kaum mehr an Aktionen interessiert sein.

Demo für PAGS:

Am 30.1.2013 fand in Graz eine Demo für gerechte Löhne im Sozialbereich statt;
P25 war nicht mehr aktiv beteiligt; Elfi war bei Demo.
Diskussion in der Sitzung wurde durch den Hinweis, dass die Planung der
Partisanenvorträge höhere Priorität hat beendet.

Nächstes Treffen:

Linke Stmk

Mo, 4.März 2013 19:00-21:00

Ort: Krebsenkeller, 8010 Graz, Sackstraße 12 .Graz .